

# Bildungsprogramm 2021



Möchten Sie im Deutschen Klöppelverband e. V. Mitglied werden? Dann besuchen Sie unsere Website, dort finden Sie das Beitrittsformular.

[www.deutscher-kloepfelverband.de](http://www.deutscher-kloepfelverband.de)

## Impressum

Herausgeber:

Deutscher Klöppelverband e.V.

Carlstr. 50

52531 Übach-Palenberg

[www.deutscher-kloepfelverband.de](http://www.deutscher-kloepfelverband.de)

Redaktion: Arbeitskreis Ausbildung

Gestaltung und Druckvorstufe: Sabine Pichl

Leiterin Arbeitskreis Ausbildung:

Bärbel Ries

In der Botacht 3

54340 Longuich

Umschlag-Foto:

City-Bags - Entwurf und Ausführung von Gerlinde Baumgarte, Erika Knoff, Barbara Luderich und Liesel Steber. Sie finden den Schnitt der Tasche, sowie die Nähanleitung in der Publikation „Spitzen im Taschenformat“ des Deutschen Klöppelverbandes e. V.

Foto: Barbara und Johannes Luderich

**INFORMATIONEN**

- 4 Tagungshäuser
- 6 Dozenten
- 40 Vereinbarung zur Modulreihe  
„Kursleiter/Kursleiterin“
- 41 Aufstellung der Modulreihe
- 42 Teilnahmebedingungen
- 43 Anmeldung

**WORKSHOPS**

- 8 Wilde Gründe, Teil 3
- 9 Raster oder Rosaline Perlée, Teil 2
- 10 Filzen und Klöppeln
- 11 DOME LA
- 12 Grundlagen technisches Zeichnen
- 13 Vögel mit verschiedenen Federn und  
Farben
- 14 Torchon to create - Schals
- 15 Rosshaar in Verbindung mit Spitze
- 16 Von der technischen Zeichnung zur  
Fadenzeichnung
- 17 Spitze kleidet
- 18 Gewusst wie

**LEHRGÄNGE**

- 19 Grundlagen Point de Lille
- 20 Brügger Blumenspitze - eine alte  
Technik neu betrachtet -
- 21 Tønder Lace, Teil 1

- 22 Alte Brüsseler Duchesse-Spitze und  
Rosaline Perlée
- 23 Cantù-Spitze: Punto Venezia
- 24 Valenciennes Spitze
- 25 Binche, Teil 2
- 26 Sterne in Point de Lille
- 27 Die Blonde, Teil 1
- 28 Flandrische Spitze, Teil 4
- 29 Pariser Spitze
- 30 Lehrerfortbildung

**KURSLEITERAUSBILDUNG**

- 31 Cluny-Spitze, Teil 1
- 32 Bänderspitze, Teil 1
- 33 Torchon-Spitze, Teil 1
- 34 Torchon-Spitze, Teil 2
- 35 Anfang, Rand und Abschluss – tech-  
nische Grundlagen (nicht nur) für die  
zeitgemäße Spitze

**GESTALTUNGSSEMINARE**

- 36 Grundlagen des Entwerfens - Kompo-  
sitionslehre
- 37 Grundlagen des Entwerfens - Formen-  
lehre
- 38 Grundlagen des Gestaltens - Struktur,  
Teil 1
- 39 Grundlagen des Gestaltens - Struktur,  
Teil 2

4





### **Evangelisches Allianzhaus Bad Blankenburg**

Esplanade 5 - 10a, **07422 Bad Blankenburg**

Tel.: 49 36741 21-0, [www.allianzhaus.de](http://www.allianzhaus.de)

Preis (2020, VP): EZ € 72,00 / DZ € 57,50 pro Person; Seminarraum kostenlos



### **Waldpark Grünheide**

**08209 Auerbach, OT Schnarrtanne**

Tel.: 49 3744 83730, [www.waldpark.de](http://www.waldpark.de)

Preis (2020, VP): Übernachtung € 27,00, Verpflegung € 18,90, Handtücher € 5 fakultativ, EZ nur wenn vorhanden; Seminarraum € 80,00



### **Katholische Akademie Stapelfeld**

Stapelfelder Kirchstraße 13, **49661 Cloppenburg**

Tel.: 49 4471 188-0, [www.ka-stapelfeld.de.de](http://www.ka-stapelfeld.de.de)

Preis (2020, VP): EZ € 82,50, DZ € 72,50 pro Person



### **Haus der Begegnung Schönstattzentrum im Bistum Aachen**

Schönstattstraße 19, **52499 Baesweiler**

Tel.: 49 2401 5118, [www.schoenstatt-aachen.de](http://www.schoenstatt-aachen.de)

Preis (2020, VP): EZ € 65,00 / DZ € 60,00



### **Haus der Kirche - Evangelische Akademie Baden**

Dobler Straße 51, **76332 Bad Herrenalb**

Tel.: 49 7083 928-0, [www.hdk.ev-akademie-baden.de](http://www.hdk.ev-akademie-baden.de)

Preis (2020, VP): EZ € 82,50, DZ € 64,50 pro Person



### **Wallfahrts- und Bildungsstätte in der Diözese Speyer (Pfalz)**

Josef-Kentenich-Weg 1, **76863 Herxheim (bei Landau in der Pfalz)**

[www.marienfalzd.de](http://www.marienfalzd.de)  
Preis (2020, VP): EZ: € 66,00



### **Ferienhof Oppelt**

Ermetzhofen 105, **91465 Egersheim**

Tel.: 49 9847 969-33, [www.ferienhof-oppelt.de](http://www.ferienhof-oppelt.de)

Preis (2020, VP): EZ € 58,80, DZ € 54,80 pro Person, € 5 / Tag Raum-  
miete Tagesgast



### **Schönstattzentrum Marienhöhe**

Josef-Kentenich-Weg 1, **97074 Würzburg**

Tel.: 49 931 70567-0, [www.schoenstatt-wuerzburg.de](http://www.schoenstatt-wuerzburg.de)

Preis (2020, VP): EZ € 65, DZ € 59 pro Person; Tagungsraum kostenlos



#### **Yolande Beeckman**

hat 1984 mit dem Klöppeln angefangen. Nach verschiedenen Ausbildungen, unter anderem beim Deutschen Klöppelverband e.V., und einer fünfjährigen Ausbildung in zeitgemäßem Entwerfen an der Kunstakademie in Ninove (Belgien) unterrichtet sie seit 1993 verschiedene traditionelle und zeitgemäße Spitzentechniken.



#### **Diana Dussi**

erwarb ihr Diplom nach einer Ausbildung an der Klöppelschule in Gorizia. Seit 2010 führt sie ihr eigenes Atelier. Im Jahr 2015 wurde ihre Wettbewerbsspitze bei der Fondazione Musei Civici von Venedig belohnt und gehört jetzt zur Sammlung der Kunstmuseums des Spitzenseums in Burano. Sie gibt Klöppelkurse für den Verein Klöppeln und Textile Spitzenkunst in Österreich.



#### **Britta Bensch**

entdeckte ihre Leidenschaft für das Klöppeln 2002. Sie durchlief die Kursleiterausbildung beim Deutschen Klöppelverband e.V. und nahm an den darauf folgenden Gestaltungseminaren teil. Ihr Erkennungsmerkmal sind ihre sauber ausgearbeiteten Spitzen und Spitzenabschlüsse. Mit ihrer Begeisterung für die zeitgemäße Spitze möchte sie möglichst viele Klöpplerinnen und Klöppler anstecken.



#### **Mireille Finger**

filzt seit 1975 und klöppelt seit 1981. Sie absolvierte an der Schule für Gestaltung in Basel das Textilstudium/Entwerfen. 1998 beendete sie ihre Ausbildung zur Kursleiterin bei der Vereinigung Schweizerischer Spitzenmacherinnen VSS. Seitdem hat sie sich laufend weitergebildet. Ihre Arbeiten waren schon bei verschiedenen Klöppelausstellungen und Filzausstellungen in der Schweiz zu sehen.

## 6



#### **Barbara Corbet**

hat alle Leistungs- und Gestaltungskurse beim Deutschen Klöppelverband besucht. Sie unterrichtet in Deutschland, Österreich und in der Schweiz. Der Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt auf der Zeitgemäßen Spitze sowie auf der zeichnerischen Erarbeitung von traditionellen Spitzen. Sie ist Leiterin der AG Zeitgemäße Spitze



#### **Marianne Geißendorfer**

klöppelt seit 1983 und hat beim Deutschen Klöppelverband e. V. die Leistungslehrgänge A-C, Gestaltungseminare bei Barbara Saupé und Ruth Bühlmann besucht und ist Teilnehmerin an diversen Projekten. Ihre Leidenschaft ist die Gestaltung und Weiterentwicklung der zeitgemäßen Spitze. Zu diesem Thema hat sie auch schon einige Publikationen veröffentlicht.



#### **Riet Delescen-van Rijsewijk**

unterrichtet seit vielen Jahren in mehreren Kursen des Deutschen Klöppelverbandes e.V. Sie war maßgeblich an der Entwicklung der Kursleiterausbildung in den Niederlanden beteiligt und ist Autorin der Bücher „Duchesse Spitzen“ und „Kant – rondom afgewerkt“.



#### **Geli Haberbosch**

Formen“ in jeglicher „Form“ üben einen großen Reiz auf sie aus. Von 1989-1995 studierte sie Textilkunst an der Akademie für Bildende Künste, Nürnberg bei Prof. Eusemann und Prof. Herpich. Seither ist sie als freischaffende Künstlerin tätig. Ihre Arbeiten entstehen am Webstuhl. Die Technik des Stabdoppelgewebes erlaubt ihr Texte zu weben oder Gewebe wie Papier zu falzen bis plastische Formen entstehen. Seit Anfang 2011 arbeitet sie mit Heike Hahn am Kunstkonzept „Chronos Somnium – Insel der Träume“.



### Ute Klug

Klöppeln begeistert sie seit 30 Jahren. Diese „Alte Technik“ mit neuen Entwürfen in die heutige Zeit zu transportieren, liegt ihr sehr am Herzen. Sie betrachtet Klöppeln als ein nebenwirkungsfreies Therapiemittel, um die Hektik der heutigen Zeit zu entschleunigen. 2016 hat sie den Vorbereitungslehrgang zur Textilgestalterin im Handwerk, Fachrichtung Klöppeln, abgeschlossen.



### Dr. Petra Westerteicher

hat 1983 mit dem Klöppeln angefangen. 1990/91 hat sie beim Deutschen Klöppelverband e. V. die Ausbildung zur Kursleiterin gemacht und einige Jahre in Volkshochschulen unterrichtet. Sehr viele Fortbildungen in unterschiedlichen Techniken und Entwurfskursen folgten. Ihr Herz gehört den Tülpitzen aus den unterschiedlichsten Regionen.



### Elke Mauritz

hat das Klöppeln 1990 bei Lore Heil erlernt. Sie absolvierte beim Deutschen Klöppelverband e.V. die Leistungskurse A - C, Strukturen- und Farbenseminare und weitere Kurse. Im Juni 2019 legte sie die Prüfung zum Textilgestalter im Handwerk / Fachrichtung Klöppeln ab. Im Laufe der Zeit entwickelte sie eine Vorliebe für die Cluny- und Guipure-Spitzen.



### Martina Wolter-Kampmann

Schon früh fasziniert von verschiedenen Handarbeitstechniken wurde das Klöppeln zum Lebensinhalt. Nach der Ausbildung im Kantzenzentrum Brügge und vielen Fortbildungen liegt ihr Hauptaugenmerk vor allem auf der Jugendarbeit und den technischen Herausforderungen traditioneller Spitzentechniken, um der Klöppelspitze eine Zukunftsperspektive zu geben.



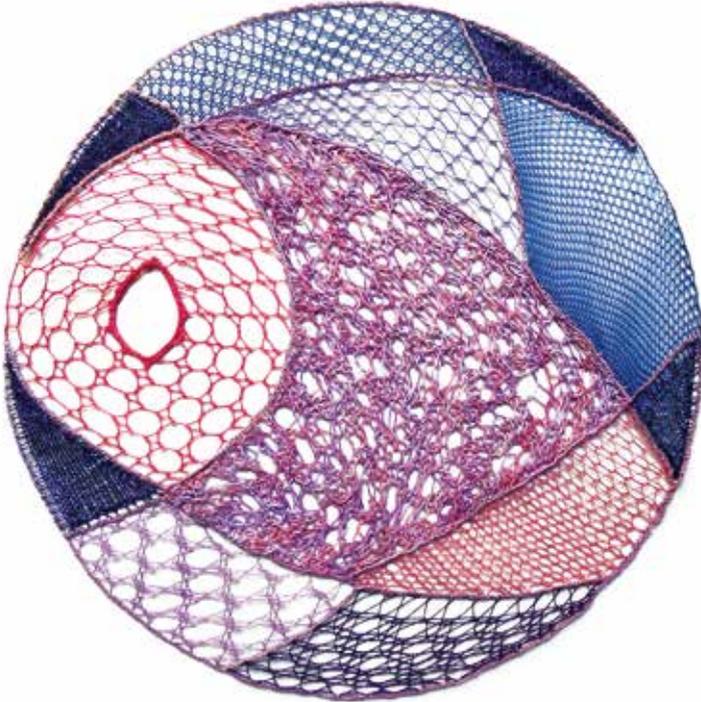
### José van Pamelena-Hagenaars

Seit ihrer Ausbildung in Brügge vor vier Jahrzehnten betreibt sie das Klöppeln professionell. Als ausgezeichnete Kennerin der Spitzengeschichte fühlt sie sich den historischen Spitzen verbunden. Genauso liegt ihr aber auch die Weiterentwicklung der Spitze am Herzen. Inspiriert durch neue, ungewöhnliche Materialien entstehen neue zeitgemäße Entwürfe.



### Esther Wanzenried

Die Weitervermittlung im Bereich der Gestaltung und der Technik der Zeitgemäßen Spitze ist ihr ein Anliegen. Sie unterrichtet seit vielen Jahren in Deutschland und der Schweiz und ist Mitglied der Arbeitsgruppe Zeitgemäße Spitze.

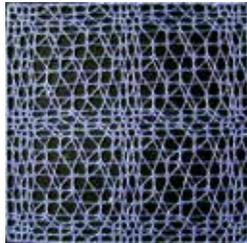


8

Im dritten Teil des Lehrgangs Wilde Gründe schauen wir über den Tellerrand und kombinieren Klöppeln und wildes Stricken miteinander. Außerdem lernen wir noch weitere Moderne Gründe kennen wie z. B. die Halfflechte nach Vlasta Šolcová.

**Voraussetzung:** Lehrgang Wilde Gründe Teil 2 oder vergleichbare Kenntnisse

<b>Kursnummer</b>	W01 76863.21
<b>Termin</b>	Mi 27.01.2021, 15:00 Uhr - So 31.01.2021, 13:00 Uhr (40 UE)
<b>Ort</b>	Wallfahrts- und Bildungsstätte in der Diözese Speyer 76863 Herxheim
<b>Dozentin</b>	Barbara Corbet
<b>Kursgebühr</b>	Mitglieder: 150 €    Nichtmitglieder: 199 €



## Raster

Bei zeitgemäßen Spitzen kommt es vor, dass ein verzerrtes Raster benötigt wird. In diesem Workshop lernen Sie, wie Sie selbst Rasterverzerrungen zeichnen können, angepasst an eine besondere Form oder an organische Formen. Es ist ein Einstieg in die Welt der Rasterverzerrungen. In diese Rasterverzerrungen setzen wir Torchon-Gründe und neue Gründe ein.

**Vorkenntnisse:** Technische Zeichnungen eines Grundes lesen können  
Kenntnisse verschiedener Torchon- Gründe

## Rosaline Perlée, Teil 2

Rosaline Perlée ist eine sehr feine Blumenspitze, die aus sieben Bausteinen zusammengesetzt ist. In diesem Kursteil sehen wir, wie größere Motive zusammengesetzt werden.

Typisch bei Rosaline Perlée ist das kleine Perlchen, als Akzent auf den kleinen Blumen.

Diese Perle wird mit der Nadel genäht und auf die Röschen aufgenäht.

Rosaline Perlée wird nur mit wenigen Paaren geklöpelt und in feinem Garn. Traditionell wird mit ägyptischer Baumwolle 100/2 bis 120/2 und nur in Weiß oder Halbweiß gearbeitet.

In zeitgemäßen Entwürfen wird auch Farbe eingesetzt.

**Wichtig:** Diese feine Spitze wird auf einem Flachkissen geklöpelt  
Diese Spitze wird nach der geschlossenen Methode unterrichtet.

**Kursnummer** W02 08209.21

**Termin** Fr 12.02.2021, 18:00 Uhr - Mi 17.02.2021, 13:00 Uhr (40 UE)

**Ort** Waldpark Grünheide,  
08209 Auerbach

**Dozentin** Yolande Beeckman

**Kursgebühr** Mitglieder: 150 € Nichtmitglieder: 199 €



Gute Kenntnisse im Klöppeln von Torchonspitzen sind nötig.

Im Filzen sind auch Einsteigerinnen willkommen. Filzen und Klöppeln kombinieren, oder wie man schöne und kunstvolle Kleider, Accessoires oder Objekte mit persönlicher Note herstellen kann.

Wir werden eine breite Auswahl von rustikalen bis sehr zarten Wollfasern (von diversen Schafrassen, Alpaka, Kamel, Mohair ...) die man auch mit anderen Fasern mischen kann (Seide, Hanf, Leinen sogar Stoff...) verarbeiten.

Daraus werden wir aus einem Stück, also ohne Naht filzen.

10

1. Tag: Einstieg ins Thema, Probestücke filzen.

Wir werden ein Kleidungsstück, Accessoire oder Objekt (Gilet, Tunika, kleine Jacke, Pulswärmer, Stola, Hut, Tasche, kleiner Vorhang, Kissen usw.) entwerfen.

2. Tag: Wolle legen, den eigenen Entwurf filzen.

3. Tag: Den eigenen Entwurf fertig filzen und walken.

4. Tag: Die passende Spitze planen, entwerfen: Das passende Material festlegen. Herstellung eines Fadens aus der verarbeiteten Wolle, der dann für die Spitze verwendet wird.

5. Tag: Besprechen, wie man mit selten verwendeten «wolligen» Fäden klöppeln kann.

Wie befestigt man die Spitze am gefilzten Stück?

Im Kurs ist es auch möglich das gefilzte Stück selber zu färben.

**Kursnummer** W03 76332.21

**Termin** Mo 01.03.2021, 11:30 Uhr - Fr 05.03.2021, 13:00 Uhr (45 UE)

**Ort** Haus der Kirche – Evangelische Akademie Baden  
76332 Bad Herrenalb

**Dozent** Mireille Finger

**Kursgebühr** Mitglieder: 165 € Nichtmitglieder: 215 €



## DOMELA

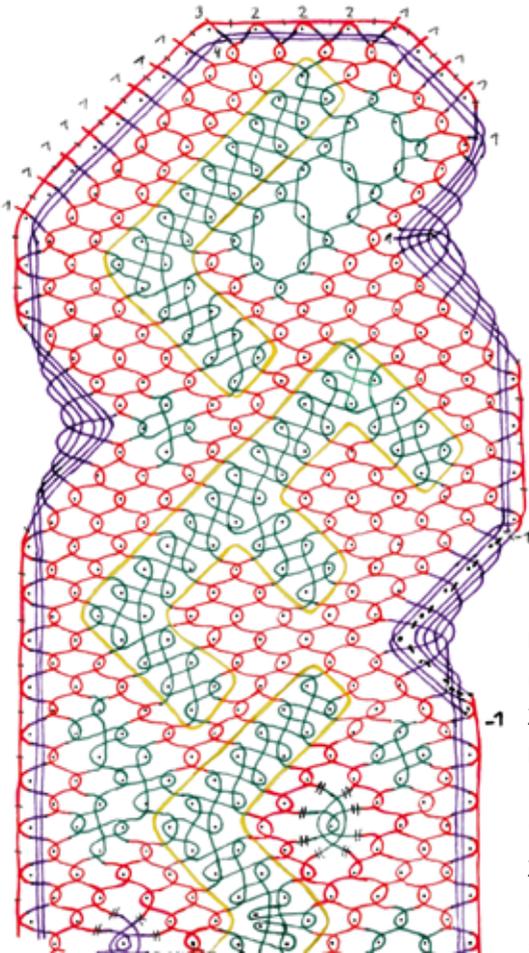
Bilder dieses deutsch-französischen Künstlers werden zerschnitten und zu einem neuen Entwurf zusammengestellt.

Der neue Entwurf wird mit neuen, frei wählbaren Gründen ausgearbeitet. Die Farben werden bestimmt durch das gewählte Originalbild.

11

<b>Kursnummer</b>	W04 49661.21
<b>Termin</b>	Di 09.03.2021, 18:00 Uhr - So 14.03.2021, 13:00 Uhr (40 UE)
<b>Ort</b>	Katholische Akademie Stapelfeld, 49661 Cloppenburg
<b>Dozentin</b>	Yolande Beeckman
<b>Kursgebühr</b>	Mitglieder: 150 € Nichtmitglieder: 199 €

12



Es gibt ihn: den Luxus für Klöpplerinnen und Klöppler – die Technische Zeichnung!

Diese farbigen Zeichnungen erleichtern Ihnen den Klöppelalltag. Lernen Sie anhand des Farbcodes diese Zeichnungen zu lesen und im nächsten Schritt einfache Zeichnungen zu erstellen.

**Kursnummer** W05 91465.21

**Termin** Di 23.03.2021, 12:00 Uhr - Sa 27.03.2021, 13:00 Uhr (40 UE)

**Ort** Ferienhof Oppelt, 91465 Egersheim

**Dozentin** Ute Klug

**Kursgebühr** Mitglieder: 150 € Nichtmitglieder: 199 €

# Vögel mit verschiedenen Federn und Farben

W



13

In der traditionellen Duchesse-Spitze gibt es außer Blüten und Blättern kaum andere Formen.

Aber auch Tiere, insbesondere Vögel, lassen sich sehr gut klöppeln.

Jede Vogelart hat ihre eigenen Merkmale und Farben.

Wir versuchen in diesem Kurs die verschiedenen Vogelarten in Duchesse zu gestalten.

Für Anfänger gibt es, wenn möglich, angepasste Motive zu diesem Thema.

**Kursnummer** W06 08209.21

**Termin** Fr 30.04.2021, 17:00 Uhr - Mi 05.05.2021, 13:00 Uhr (40 UE)

**Ort** Waldpark Grünheide, 08209 Auerbach

**Dozentin** Riet Delescen- van Rijsewijk

**Kursgebühr** Mitglieder: 150 € Nichtmitglieder: 199 €

14



Schals sind unverzichtbare Kleidungsstücke. In Mäandern – mit und ohne viel Anhängeln – oder in geraden bzw. geschwungenen Streifen geklöppelt, werden nur zwischen 20 – 40 Paare benötigt. Klare Farbgestaltungen kommen durch Ripsen zu Stande. Vollwerke werden durch kleine „Mucken“ unterstützt, mittels „Rolltreppen“ werden Paare an den richtigen Ort gebracht. Der Fächer - sonst als Randgestaltung bekannt – liegt im Mittelpunkt eines Schals oder einer Stola (ca. 70 Paare). Die Schals sind im Nackenbereich schmal gehalten, ähnlich einer Krawatte.

<b>Kursnummer</b>	W07 91465.21
<b>Termin</b>	Mi 23.06.2021, 12:00 Uhr - So 27.06.2021, 13:00 Uhr (40 UE)
<b>Ort</b>	Ferienhof Oppelt, 91465 Egersheim
<b>Dozentin</b>	Ute Klug
<b>Kursgebühr</b>	Mitglieder: 150 €      Nichtmitglieder: 199 €



15

Das besondere Naturmaterial wird in der Farbe belassen und die passende Farbe in der Spitze gefunden.

In Verbindung mit Spitze können die Haare in unterschiedlicher Weise eingebracht werden, sei es als einzelne Haare, als Bündel, verzwirbelt oder in geflochtener Art.

Dabei werden die Eigenheiten des Naturmaterials genutzt und in die Gestaltung eingebracht.

**Voraussetzung:** Struktureseminar und Geduld

**Kursnummer** W08 76332.21

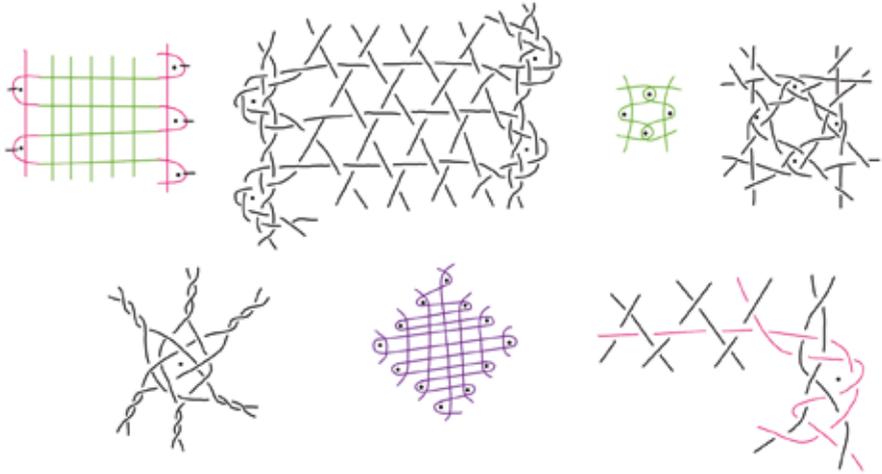
**Termin** Do 24.06.2021, 17:00 Uhr - Di 29.06.2021, 13:00 Uhr (40 UE)

**Ort** Haus der Kirche – Evangelische Akademie Baden  
76332 Bad Herrenalb

**Dozentin** Esther Wanzenried

**Kursgebühr** Mitglieder: 150 € Nichtmitglieder: 199 €

# Von der technischen Zeichnung zur Fadenzzeichnung



16

Vor über 100 Jahren wurde in Belgien im Kant-Centrum der Belgische Farbcode entwickelt, der die Grundlage für die farbigen technischen Zeichnungen bildet. Ohne diese Zeichnungen würden wir viele Spitzenarten nur sehr mühsam erlernen. Um manche Details aber genauer darstellen zu können, brauchen wir Fadenzzeichnungen. In vielen Publikationen und Kursunterlagen werden sie mittlerweile verwendet.

Der Workshop ist nicht nur hilfreich zum Zeichnen lernen, sondern auch, um die Zeichnungen besser zu verstehen.

Barbara Corbet hat eine Methode entwickelt, bei der mit Hilfe von Grundgerüsten die technischen Zeichnungen und die Fadenzzeichnungen sehr gut gelingen. Der Workshop ist nicht nur für Dozentinnen / Dozenten und Entwerferinnen / Entwerfer, sondern für alle geeignet, die mehr Verständnis für diese Zeichnungen entwickeln möchten.

<b>Kursnummer</b>	W09 76863.21
<b>Termin</b>	Mi 28.07.2021, 15:00 Uhr - So 01.08.2021, 13:00 Uhr (40 UE)
<b>Ort</b>	Wallfahrts- und Bildungsstätte in der Diözese Speyer 76863 Herxheim
<b>Dozentin</b>	Barbara Corbet
<b>Kursgebühr</b>	Mitglieder: 150 €      Nichtmitglieder: 199 €

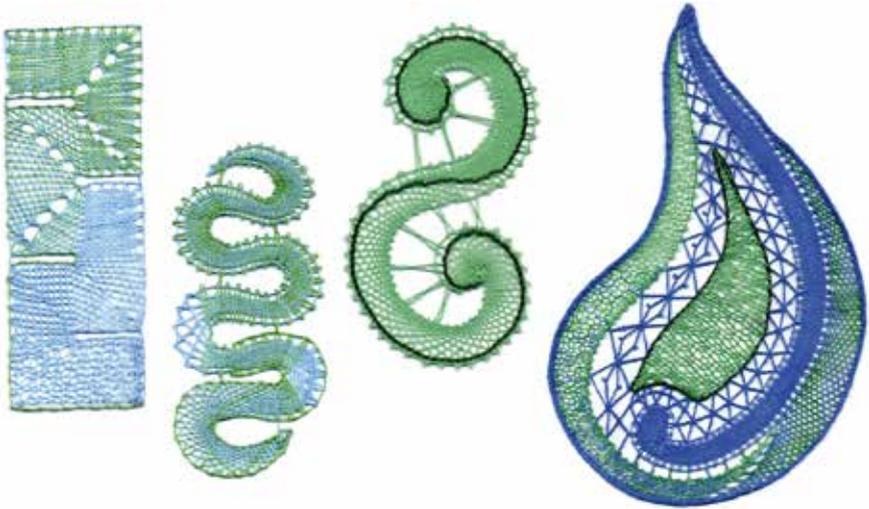


17

Ausgehend von einem Element in geometrischer oder floraler Form wird eine Spitze für ein Oberteil entworfen, die sich aus diesem Element, bzw. Varianten davon zusammensetzt.

Wahlweise kann das Oberteil komplett geklöpelt werden oder nur Einsätze in das Oberteil.

<b>Kursnummer</b>	W10 76863.21
<b>Termin</b>	Mo 23.08.2021, 10:00 Uhr - Do 26.08.2021, 15:30 Uhr (30 UE)
<b>Ort</b>	Wallfahrts- und Bildungsstätte in der Diözese Speyer 76863 Herxheim
<b>Dozentin</b>	Barbara Corbet
<b>Kursgebühr</b>	Mitglieder: 135 €    Nichtmitglieder: 185 €

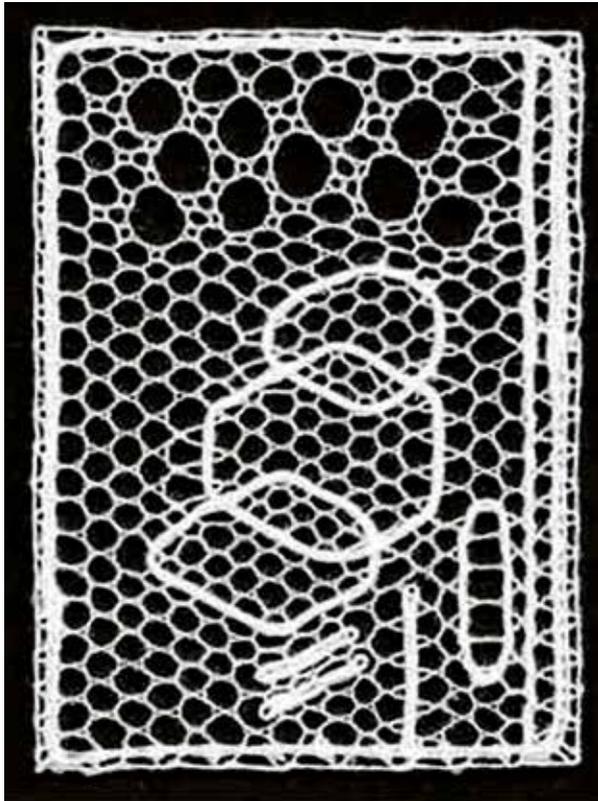


18

Moderne Spitzenentwürfe stellen an die Klöpplerin/ den Klöppler neue Herausforderungen, was Anfänge und Enden angeht, Kurven und Eckbildung, farbliche Gestaltung mittels Moderner Gründe, verschiedene Ränder und andere Gestaltungsmöglichkeiten wie Löcher und Einsatz von Konturfäden.

Mit diesen Themen beschäftigen wir uns in diesem Lehrgang. Zum Üben klöppeln Sie im Kurs kleine Spitzenstücke und zur Vertiefung des Erlernten gibt es eine größere Abschlussarbeit in Form eines Tropfens.

<b>Kursnummer</b>	W11 76863.21
<b>Termin</b>	Mi 29.09.2021, 15:00 Uhr - So 03.10.2021, 13:00 Uhr (40 UE)
<b>Ort</b>	Wallfahrts- und Bildungsstätte in der Diözese Speyer 76863 Herxheim
<b>Dozentin</b>	Barbara Corbet
<b>Kursgebühr</b>	Mitglieder: 150 €    Nichtmitglieder: 199 €



19

Dieser Kurs verschafft Ihnen erste Einblicke in die faszinierende Vielfalt der Point de Lille Spitzen. Der spezielle Grund, verschiedene Vollwerksformen, erste Randlösungen und der Umgang mit Konturfäden stehen auf dem Plan. Besonderer Wert liegt auf Anfang und Ende. Geklöppelt wird mit Hilfe von farbigen technischen Zeichnungen.

<b>Kursnummer</b>	L01 91465.21
<b>Termin</b>	Mi 20.01.2021, 15:00 Uhr - So 24.01.2021, 13:00 Uhr (40 UE)
<b>Ort</b>	Ferienhof Oppelt, 91465 Ergersheim
<b>Dozentin</b>	Ute Klug
<b>Kursgebühr</b>	Mitglieder: 150 €    Nichtmitglieder: 199 €



# Brügger Blumenspitze - eine alte Technik neu betrachtet -



20

Dass Brügger Blumenspitze nicht immer altmodisch aussieht, hat der Kongress 2016 uns gezeigt.

Im ersten Kursteil entdecken wir, wie wir mit den verschiedenen einfachen Blumen, Blättern und Füllungen die ersten Muster ausarbeiten können. Durch diese Muster bekommt Brügger Blumenspitze, eine Spitze, die manchmal als altmodisch angesehen wird, ein ganz anderes Aussehen.

Im zweiten Teil bauen wir weiter auf das Gelernte auf, um mit zusätzlichen Elementen größere oder komplexere Muster zu klöppeln.

## **Voraussetzungen:**

Gut technische Zeichnungen lesen können

**Kursnummer** L02 52499.21

**Termin** Do 29.04.2021, 18:00 Uhr - Di 04.05.2021, 13:00 Uhr (40 UE)

**Ort** Haus der Begegnung Schönstattzentrum im Bistum Aachen  
52499 Baesweiler

**Dozentin** Yolande Beeckman

**Kursgebühr** Mitglieder: 150 € Nichtmitglieder: 199 €

Benannt wurde diese Point de Lille-Spitzenart nach dem Ort Tønder in Süddänemark. Erste Hinweise für eine Spitzenherstellung gehen bis ins späte 16. Jh. zurück. Aber der Höhepunkt der Spitzenproduktion in Tønder fand in der ersten Hälfte des 19. Jh. statt. Bis heute wird dort diese Tradition hoch gehalten.

Die Tønder Spitze gehört zu den Point de Lille-Spitzen, hat aber einen ganz eigenen Charakter und Charme, der sich auch in den schönen alten Bezeichnungen für ihre typischen Motive ausdrückt. Das „kleine Herz von Dänemark“ oder „das Auge und der Haken“ sind dafür schöne Beispiele, die auch auf dem Foto zu sehen sind.



21

Das bestimmende Element dieser Spitze ist der Konturfaden, der die Motive betont.

In diesem Kurs werden wir an den klassischen Mustern die grundlegenden Merkmale dieser Technik kennen lernen. Die Spitze wurde häufig zur Verzierung von Kleidung eingesetzt, so dass das Bilden von Ecken oder das Formen von Ovalen eine häufige Anforderung war.

Deshalb werden wir uns auch damit beschäftigen, wie man die zarten Muster um die Ecke oder Kurven führt.

**Voraussetzungen:** Die Teilnehmer sollten die Grundschläge beherrschen und technische Zeichnungen lesen können.

**Kursnummer** L03 49661.21

**Termin** Mo 28.06.2021, 14:00 Uhr - Fr 02.07.2021, 13:00 Uhr (40 UE)

**Ort** Katholische Akademie Stapelfeld  
49661 Cloppenburg

**Dozentin** Dr. Petra Westerteicher

**Kursgebühr** Mitglieder: 150 € Nichtmitglieder: 199 €

# Alte Brüsseler Duchesse-Spitze und Rosaline Perlée



Die Alte Brüsseler Duchesse-Spitze und Rosaline Perlée gehören zu den Blumenspitzen mit geschnittenen Fäden. Sie werden schon seit dem 19. Jh. so wie heute bekannt, geklöppelt.

Beide Spitzen werden mit feiner ägyptischer Baumwolle (100/2 – 150/2) geklöppelt.

Bei Brüsseler Duchesse werden die Motive mit einem dicken Konturfaden umgeben. Alle Einzelteile werden mit einem Rand in NN4 geklöppelt.

22

Rosaline Perlée hat keinen Rand an den Motiven, es sei denn, die Motive berühren sich und brauchen an dieser Stelle eine zusätzliche Stabilität. Typisch bei Rosaline Perlée ist das kleine Perlchen, als Akzent auf den kleinen Blumen.

In diesem Kurs arbeitet jeder weiter, je nach eigenem Kenntnisstand. Oder man versucht, selbst ein Muster zu entwerfen.

In diesem Kurs können ständig neue Anfänger einsteigen.

## Wichtig:

Diese feine Spitze wird auf einem Flachkissen geklöppelt.

Diese Spitze wird nach der geschlossenen Methode unterrichtet .

**Kursnummer** L04 52499.21

**Termin** Do 15.07.2021, 18:00 Uhr - Di 20.07.2021, 13:00 Uhr (40 UE)

**Ort** Haus der Begegnung Schönstattzentrum im Bistum Aachen  
52499 Baesweiler

**Dozentin** Yolande Beeckman

**Kursgebühr** Mitglieder: 150 € Nichtmitglieder: 199 €

Die klassische Cantù-Spitze oder „Punto Venezia“ erscheint in Cantù im letzten Viertel des 19. Jahrhunderts und ist höchstwahrscheinlich von der Nadelspitze inspiriert, die ab 1650 in Venedig hergestellt wurde. Diese reiche, kompakte und dauerhafte Spitze wurde/wird in Haushaltswäsche und liturgischem Dekor verwendet, da sie häufig gewaschen und gebügelt werden kann.



Die Arbeit des Punto Venezia basiert auf Regeln, die nichts dem Zufall überlassen. Es handelt sich um ein durchlaufendes Band, ein Hauptzweig, von dem Schnörkel, Blätter und Blumen abzweigen. Der Kurs schlägt die älteste Version dieser Spitze vor, in der diese sekundären Elemente gearbeitet werden, ohne Paare hinzuzufügen oder zu entfernen, d. h. ohne Knoten.

Geklöppelt wird auf der Rolle, die Fäden werden immer sehr gut angezogen, wie z. B. in der Punto Diagonale (Diagonaler Netzschlag) mit einem Baumwoll-Garn für Cantù Spitze (Coats Cucirini), Stärke 40/3.

**Voraussetzung:** Grundkenntnisse in Bänderspitz (Innennadelrand, falsche Flechter, usw.) Wir werden z. B. die Paare vorübergehend beiseite legen und dann wieder in die Spitze hinein nehmen oder wir werden die Risspaare zu Kordeln drehen, usw.

<b>Kursnummer</b>	L05 76332.21
<b>Termin</b>	So 29.08.2021, 17:00 Uhr - Fr 03.09.2021, 13:00 Uhr (40 UE)
<b>Ort</b>	Haus der Kirche – Evangelische Akademie Baden 76332 Bad Herrenalb
<b>Dozentin</b>	Diana Dussi
<b>Kursgebühr</b>	Mitglieder: 150 €    Nichtmitglieder: 199 €



Die Valenciennes Spitze gehört zu den feinsten flämischen Spitzen.

Ihr Netz aus Flechtern und das schlichte Vollwerk überwiegend aus Leinschlägen geben dieser Spitze ein sehr ruhiges Gepräge. Es erfordert ein gleichmäßiges Arbeiten und stellt an die Ausführenden hohe Ansprüche an Perfektion. In diesem Kurs wird ein klassischer Einstieg in die alte Technik vermittelt und erfahrene Klöpplerinnen dürfen sich an komplexeren Figuren erproben. Spezielle gebogene Anfänge und Endungen für Medallions werden für die Fortgeschrittenen angeboten.

Material: Ägyptische Baumwolle 120/2, bis zu 110 Klöppel.

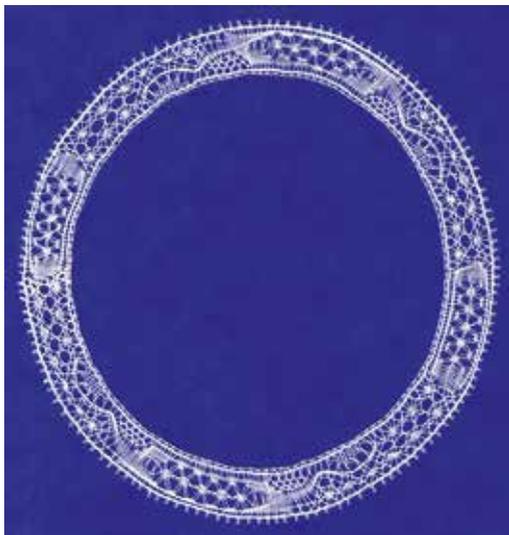
### **Voraussetzung für Einsteiger:**

Grundkenntnisse in Flandrischer Spitze

### **Voraussetzung für Fortgeschrittene:**

Grundkenntnisse in Valenciennes Spitze

<b>Kursnummer</b>	L06 07422.21
<b>Termin</b>	So 12.09.2021, 18:00 Uhr - Do 16.09.2021, 13:00 Uhr (40 UE)
<b>Ort</b>	Evangelisches Allianzhaus, 07422 Bad Blankenburg
<b>Dozentin</b>	Martina Wolter-Kampmann
<b>Kursgebühr</b>	Mitglieder: 150 €    Nichtmitglieder: 199 €



Binche – in dieser zarten flämischen Spitze vereinigen sich die Elemente der Flandrischen, Pariser und Valenciennes-Spitze zu einem verspielten lebendigen Spitzentrum. Die Binche ist sehr vielseitig, sie lebt von den zahlreich vorkommenden Schneeflocken in Grund und Verzierungen und es gibt hier klar definierte Kriterien, die eine Binche ausmachen. In diesem Kurs werden die Grundlagen für die duftige Binche, viele kleine Tricks am Rande und Tipps zum Realisieren der kleinen Kostbarkeit systematisch vermittelt. Im 2. Teil der Binche-Reihe wird der Valenciennes- und Pariser Grund mit in die Technik einbezogen. An klassischen flämischen Vorbildern werden die Musterungen erlernt, indem eigene Zeichnungen nach Anleitung angefertigt und natürlich auch praktisch umgesetzt werden.

25

**Voraussetzungen:** Kenntnisse in Flandrischer Spitze und Grundkenntnisse vom Pariser Grund und Valenciennes (Vorbereitungsunterlagen sind von der Dozentin erhältlich).

<b>Kursnummer</b>	L07 07422.21
<b>Termin</b>	Di 28.09.2021, 18:00 Uhr - So 03.10.2021, 13:00 Uhr (40 UE)
<b>Ort</b>	Evangelisches Allianzhaus, 07422 Bad Blankenburg
<b>Dozentin</b>	Martina Wolter-Kampmann
<b>Kursgebühr</b>	Mitglieder: 150 € Nichtmitglieder: 199 €



26

Darf es etwas Besonderes zum Fest sein? Dann lassen Sie verschiedene Sterne in "Point de Lille"-Technik entstehen. Ob farbig, abgestuft oder ganz traditionell in Weiß – für jeden Geschmack und Schwierigkeitsgrad ist etwas dabei. Sie sollten den Umgang mit technischen Zeichnungen gewohnt sein.

<b>Kursnummer</b>	L08 91465.21
<b>Termin</b>	Mi 06.10.2021, 15:00 Uhr - So 10.10.2021, 13:00 Uhr (40 UE)
<b>Ort</b>	Ferienhof Oppelt, 91465 Ergersheim
<b>Dozentin</b>	Ute Klug
<b>Kursgebühr</b>	Mitglieder: 150 €    Nichtmitglieder: 199 €

# Die Blonde, Teil 1

L



Entwurf und  
Ausführung  
Ulrike Voelcker

Da auch historische Blondes in nicht gezwirnter Seide ausgeführt wurden, haben sich leider nur wenige Spitzen bis in unsere Tage erhalten. Nur so lässt sich die geringere Rolle, die sie bei den Point de Lille - Spitzen heutzutage spielt, erklären. Denn ihre schönen, filigranen meist Blumenmuster kommen besonders gut durch das edle Material zur Geltung. Dem in Floss Seide ausgeführten Vollwerk kommt in der Blonde eine besondere Rolle zu, hier kann der fließende Faden seinen besonderen Schimmer voll entfalten. Historisch wurden Blondes in einem gelblich weißen Garn ausgeführt, seltener auch in schwarz. Da uns heutzutage gerade in Seide die schönsten Farbtöne zur Verfügung stehen, sind wir nicht nur auf weiße Spitze beschränkt. Es gibt viele Farben, die die elegante Erscheinungsform unterstreichen.

Der natürlich auch in dieser Point de Lille - Spitzenvariante vorhandene Konturfaden spielt eine nicht so prominente Rolle wie bei der Chantilly.

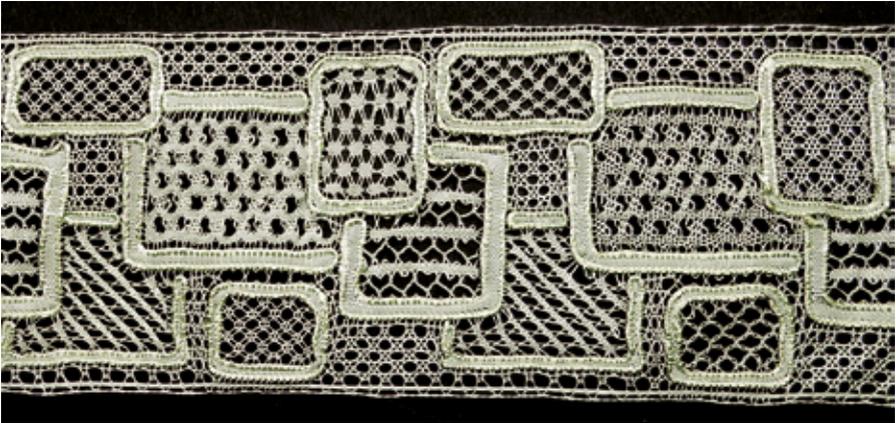
In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit den grundlegenden Merkmalen dieser schönen Spitzenart. Gerade auch in der Abgrenzung zur Schwesterspitze der Chantilly.

**Voraussetzungen:** Die Teilnehmer sollten die Grundschnitte beherrschen und technische Zeichnungen lesen können.

27

<b>Kursnummer</b>	L09 49661.21
<b>Termin</b>	Mo 11.10.2021, 14:00 Uhr - Fr 15.10.2021, 13:00 Uhr (40 UE)
<b>Ort</b>	Katholische Akademie Stapelfeld, 49661 Cloppenburg
<b>Dozentin</b>	Dr. Petra Westerteicher
<b>Kursgebühr</b>	Mitglieder: 150 € Nichtmitglieder: 199 €

28



Im vierten Teil des Lehrgangs Flandrische Spitze lernen Sie zwei neue Ziergründe kennen: den Platte Bol und den Diagonalgrund.

Außerdem wird zu einer vorhandenen Spitze eine Ecke konstruiert, bei der das Motiv über die Ecke läuft und eine gerade Spitze wird gebogen für eine Deckenumrandung.

Mit den gelernten Ziergründen wird ein kleines Mustertuch entworfen.

**Voraussetzung:** Flandrische Spitze, Teil 3

**Kursnummer** L10 91465.21

**Termin** Do 28.10.2021, 15:00 Uhr - Mo 01.11.2021, 13:00 Uhr (40 UE)

**Ort** Ferienhof Oppelt, 91465 Ergersheim

**Dozentin** Barbara Corbet

**Kursgebühr** Mitglieder: 150 € Nichtmitglieder: 199 €

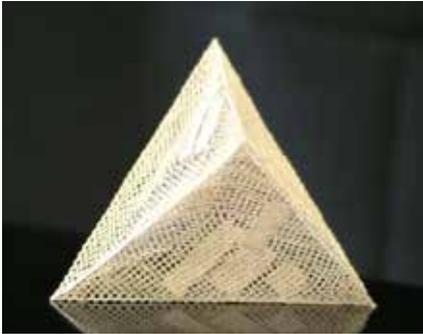


29

Die Pariser Spitze, ebenfalls eine klassische flämische Netzgrundspitze, bildet mit ihrem ruhigen Netz aus Ganzschlägen und eigenwilligem Vollwerk eine ganz besondere Klasse. Es ist spannend, diese Spitzenart kennenzulernen. Die Regeln bei der Fertigung sind nicht so klar geordnet wie bei der Flandrischen Spitze. Hier zeigt sich Gefühl und Verständnis für die feinen alten Spitzen. Es ist ein Erlebnis, die spezielle Fadenführung zwischen Figur und Grund auszuführen.

Grundkenntnisse in Flandrischer Spitze können hier hilfreich sein, sind aber nicht zwingend nötig. Kenntnisse von der Point de Lille - Spitzenherstellung sind ebenfalls hilfreich. Material: ägyptische Baumwolle Nr. 60/2 (dD 16)

<b>Kursnummer</b>	L11 07422.21
<b>Termin</b>	So 14.11.2021, 18:00 Uhr - Do 18.11.2021, 13:00 Uhr (40 UE)
<b>Ort</b>	Evangelisches Allianzhaus, 07422 Bad Blankenburg
<b>Dozentin</b>	Martina Wolter-Kampmann
<b>Kursgebühr</b>	Mitglieder: 150 € Nichtmitglieder: 199 €

**30**

Aufbauend auf die Kenntnisse der Grundschnitte vermittelt die Lehrerfortbildung ein solides Grundwissen in den Techniken

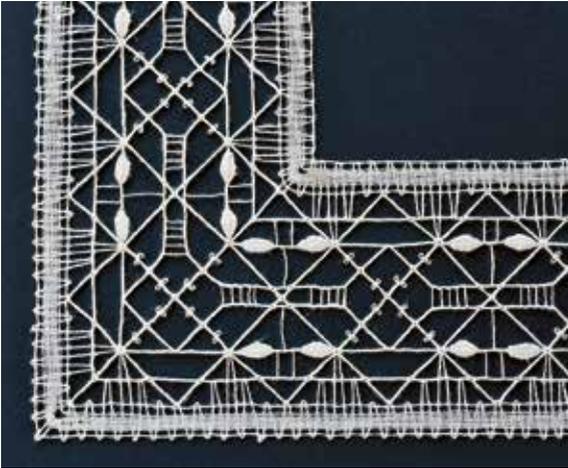
- Torchon-Spitze,
- Cluny-Spitze,
- Bänderspitze und
- Montage von Spitzen,

unterstützt von Theoriewissen über Geschichte und Analyse der Spitzen sowie Übungen im eigenen Entwurf.

Darauf bauen spezielle Techniken auf, wie Brügger Blumenwerk, Duchesse-, Flandrische- oder Pariser Spitze, Valenciennes-, Binche- und Point de Lille Spitze.

Quereinsteiger finden sicher einen ihren Kenntnissen und Vorlieben entsprechenden Platz in diesem breit gefächerten Angebot.

<b>Kursnummer</b>	LF35 92539.21
<b>Termin</b>	So 08.08.2021, 19:00 Uhr - Sa 14.08.2021, 12:00 Uhr (44 UE)
<b>Ort</b>	Schule Schönsee
<b>Dozentin</b>	José van Pamelan-Hagenaars
<b>Kursgebühr</b>	Mitglieder: 165 €    Nichtmitglieder: 215 €



Entwurf und Ausführung: Brigitte Groetsch

Flechterspitzen finden sich weltweit in unterschiedlichen Stilrichtungen (Cluny, Guipure usw.). Oft sind sie ungeliebt, werden aber als sehr strapazierfähige Gebrauchsspitzen bis zum heutigen Tag gearbeitet. Sie beinhalten eine Fülle an anspruchsvoller Technik bei klarer, oft geometrischer Musterung. Dadurch bietet

sich diese Spitzenart für die Umsetzung in zeitgemäße Spitze an.

Im ersten Teil werden u. a. folgende Kenntnisse vermittelt:

**Theoretischer Teil:** Geschichte und Begriffsdefinition von Cluny- und Guipure-Spitzen; Vorstellen typischer Flechtspitzen mit spezifischen Merkmalen; Schnürchen, Rolle, Kordel; Flechter mit bis zu 8 Paaren; verschiedene Picots; Formschläge in Blättchen und Quadratform; Verbindungen mit bis zu 6 Flechtern; Durchleiten von Paaren und Flechtern; sowie verschiedene Übergangsmöglichkeiten.

**Praktischer Teil:** Klöppeln der erlernten Verbindungen, Picots, Flechter, usw. auf einem vorgegebenen Brief, sowie eine Übung mit Formschlägen; Erstellen der technischen Zeichnung dazu; Eckbildung.

**Außerdem:** Erstellen eines eigenen Entwurfs einer Cluny Spitze mit Klöppelbrief, technischer Zeichnung und Flechterverlaufzeichnung, sowie Klöppeln des eigenen Entwurfs. Der praktische Teil wird als Hausaufgabe fertig gestellt.

**Kursnummer** KL5 C1 97074.21

**Termin** Di 12.10.2021, 14:00 Uhr - So 17.10.2021, 13:00 Uhr (30 UE)

**Ort** Schönstattzentrum Marienhöhe, 97074 Würzburg

**Dozentin** Elke Mauritz

**Kursgebühr** Mitglieder: 150 € Nichtmitglieder: 199 €



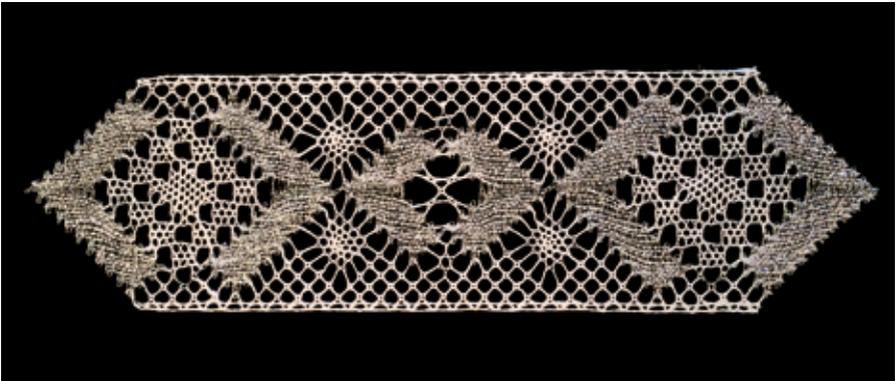
Entwurf und Ausführung: Dana Mihulková

Im Modul Bänderspitze Teil 1 werden die Spitzentechniken Schneeberger Spitze, Idrija Spitze und Russische Bänderspitze besprochen.

Was sind die Gemeinsamkeiten und wie unterscheiden sich die Spitzentechniken.

In allen drei Spitzentechniken werden verschiedene kleine Klöppelmuster als Probestücke gearbeitet. Danach wird in jeder Spitzentechnik ein Entwurf erstellt.

<b>Kursnummer</b>	KL5 B1 49661.21	KL6 B1 92539.21
<b>Termin</b>	Do 23.09.2021, 14:00 Uhr So 26.09.2020, 13:00 Uhr (30 UE)	Sa 30.10.2021, 14:00 Uhr Mo 01.11.2021, 12:00 Uhr (30 UE)
<b>Ort</b>	Katholische Akademie Stapelfeld 49661 Cloppenburg	Schule 92539 Schönsee
<b>Dozentin</b>	Yolande Beekman	
<b>Kursgebühr</b>	Mitglieder: 150 € Nichtmitglieder: 199 €	



Entwurf und Ausführung: Anne Wolf

Torchon ist eine weit verbreitete und nach wie vor gern geklöppelte Spitze. Ihre vielen Gestaltungsmöglichkeiten sind unerschöpflich.

33

In Teil 1 lernen Sie die Grundlagen – Gründe, Vollwerk, Randgestaltung, Zierelemente – kennen und erarbeiten Sie sich systematisch.

Durch Zeichnen, Erstellen des Klöppelbriefes und Klöppeln können Sie sich intensiv mit der Torchon-Spitze beschäftigen.

Daneben erhalten Sie viele wichtige Hinweise z. B. zum Anfang und Ende der Spitze, zum Verhältnis von Rastergröße, Garnstärke und Stecknadelgröße.

**Voraussetzung:** Beherrschen der Grundschnitte

Dieser Kurs ist Bestandteil der Kursleiterausbildung.

<b>Kursnummer</b>	KL6 T1 92539.21
<b>Termin</b>	Sa 13.02.2021, 08:45 Uhr - Di 16.02.2021, 13:00 Uhr (36 UE)
<b>Ort</b>	Schule, 92539 Schönsee
<b>Dozentin</b>	Barbara Corbet
<b>Kursgebühr</b>	Mitglieder: 165 €      Nichtmitglieder: 215 €



Entwurf und Ausführung: Susann Sauer

## 34

Torchon ist eine weit verbreitete und nach wie vor gern geklöppelte Spitze. Ihre vielen Gestaltungsmöglichkeiten sind unerschöpflich.

In Teil 2 werden die im Teil 1 erarbeiteten Inhalte vertieft und erweitert.

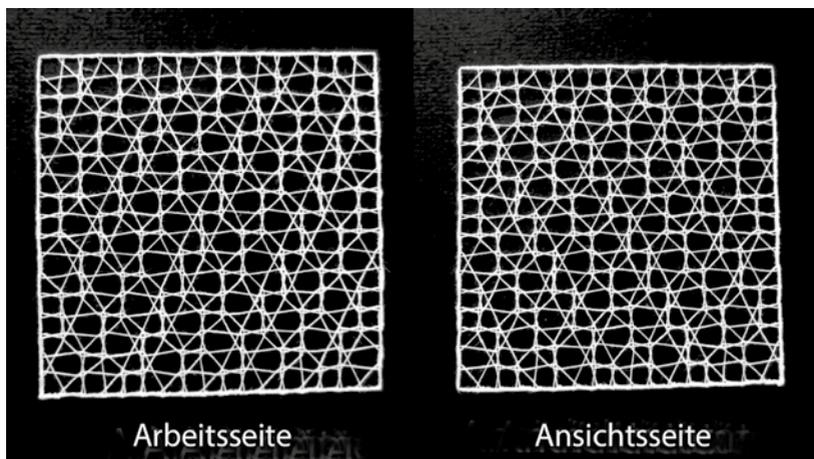
Aufwändige Gründe, Verzierungen und Randgestaltungen sind ebenso Kursinhalt wie die Umsetzung von Entwürfen in verschiedenen Anwendungen, z. B. Einsatz-, Randspitze und Kreis.

Daneben erhalten Sie viele wichtige Tipps z. B. zum Einsatz von Kontur- und Zierfäden.

**Voraussetzung:** Teilnahme an Teil 1

Dieser Kurs ist Bestandteil der Kursleiterausbildung.

<b>Kursnummer</b>	KL6 T2 92539.21
<b>Termin</b>	Do 03.06.2021, 08:45 Uhr - So 06.06.2021, 13:00 Uhr (36 UE)
<b>Ort</b>	Schule, 92539 Schönsee
<b>Dozentin</b>	Barbara Corbet
<b>Kursgebühr</b>	Mitglieder: 165 €    Nichtmitglieder: 215 €



Der Anfang, der Rand und auch der Abschluss sind wichtige Gestaltungselemente sowohl in einer zeitgemäßen als auch in einer traditionellen Spitze.

In diesem Kurs lernen die Teilnehmer/-innen verschiedene Möglichkeiten zur Verwendung dieser Gestaltungselemente kennen, um ihre Spitze sauber auszuführen und abschließen zu können. Weiterführend zur zeitgemäßen Spitze werden erste Kenntnisse zu Rasterveränderungen erarbeitet.

Am Ende des Kurses besitzt jeder Teilnehmer / jede Teilnehmerin ein wertvolles Nachschlagewerk über verschiedene technische Möglichkeiten.

**Voraussetzungen:** Gute Kenntnisse der Torchonspitze und Torchongründe  
Technische Zeichnungen lesen können

Dieser Kurs ist ein Technik-Lehrgang, der erforderlich ist für Klöpplerinnen, die sich in der zeitgemäßen Spitze weiterbilden möchten.

**Dieser Kurs ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulreihe „Grundlagen des Entwerfens“.**

**Kursnummer** VC3 52499.21

**Termin** Fr 23.04.2021, 18:00 Uhr - Mi 28.04.2021, 13:00 Uhr (40 UE)

**Ort** Haus der Begegnung Schönstattzentrum im Bistum Aachen  
52499 Baesweiler

**Dozentin** Britta Bensch

**Kursgebühr** Mitglieder: 150 € Nichtmitglieder: 199 €

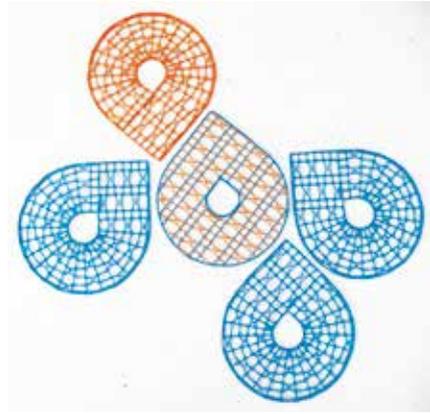


# Grundlagen des Entwerfens - Kompositionslehre -

Im Modul Kompositionslehre erlernen wir die Theorie der Formen- und Größenverhältnisse sowie die einzelnen Arten der Kontraste und setzen die Theorie in eigene Entwürfe und Gestaltungen um.

## Lehrinhalte

- Kennenlernen der Gestaltungsgrundlagen
- Erarbeiten und Umsetzen eigener zeitgemäßer Entwürfe
- Dokumentation der Unterrichtsergebnisse



Entwurf und Ausführung: Britta Bensch

**Voraussetzung:** Teilnahme an der Modulreihe „Kursleiterausbildung“ oder Leistungslehrgang A und B und am Kurs „Abschluss - Kante und Blickfang“ bzw. „Spitzenrand - manchmal unbekannt“, bzw. am Vorbereitungslehrgang C.

36

Es wird vorwiegend Wert auf die Gestaltung einer Spitze und Grundkenntnisse in Farbe, Struktur und Form gelegt. Diese Grundkenntnisse werden in den drei Modulen „Formenlehre“, „Farblehre“ und „Kompositionslehre“ vermittelt. Eigene Entwürfe sind obligatorisch. Die Teilnahme an der Modulreihe „Grundlagen des Entwerfens“ berechtigt zur Teilnahme an der Modulreihe „Grundlagen der Gestaltung“.

Bei Anmeldung zu der Modulreihe „Grundlagen des Entwerfens“ sollen die Bescheinigungen bzw. die Zertifikate der Modulreihe „Kursleiterausbildung“ bzw. der Leistungslehrgänge A und B sowie des Kurses „Spitzenrand - manchmal unbekannt“, bzw. „Abschluss - Kante und Blickfang“, bzw. des Vorbereitungslehrganges C in Kopie mit eingereicht werden.

<b>Kursnummer</b>	GdE2 Komposition 91465.21	GdE3 Komposition 52499.21
<b>Termin</b>	Do 28.01.2021, 14:00 Uhr So 31.01.2021, 13:00 Uhr (30 UE)	Do 18.02.2021, 14:00 Uhr So 21.02.2021, 13:00 Uhr (30 UE)
<b>Ort</b>	Ferienhof Oppelt 91465 Ergersheim	Schönstattzentrum im Bistum Aachen, 52499 Baesweiler
<b>Dozentin</b>	Yolande Beeckman	
<b>Kursgebühr</b>	Mitglieder: 135 € Nichtmitglieder: 185 €	

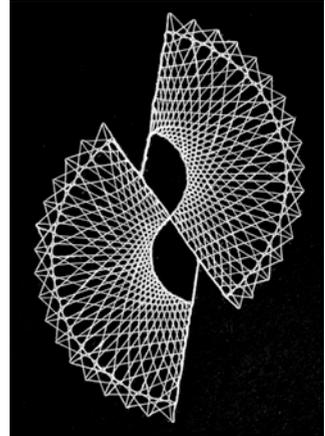
# Grundlagen des Entwerfens - Formenlehre



Im Modul Farbenlehre beschäftigen wir uns mit den Regeln und Prinzipien der Gestaltung. Sie bilden die Grundlage für das Klöppeln einer Arbeit und deren Aussage; sie verdeutlichen wie wir Elemente wahrnehmen und diese interpretieren.

## Lehrinhalte

- Grundlagen der Gestaltung, Linie, geometrische Formen, freie Formen
- Ideen und Techniken zur Entwurfsfindung
- Erarbeiten und Umsetzung eigener, zeitgemäßer Entwürfe
- Dokumentation der Unterrichtsergebnisse



**Voraussetzung:** Teilnahme an der Modulreihe „Kursleiterausbildung“ oder Leistungslehrgang A und B und am Kurs „Abschluss - Kante und Blickfang“ bzw. „Spitzenrand - manchmal unbekannt“, bzw. am Vorbereitungslehrgang C.

37

Es wird vorwiegend Wert auf die Gestaltung einer Spitze und Grundkenntnisse in Farbe, Struktur und Form gelegt. Diese Grundkenntnisse werden in den drei Modulen „Formenlehre“, „Farblehre“ und „Kompositionslehre“ vermittelt. Eigene Entwürfe sind obligatorisch. Die Teilnahme an der Modulreihe „Grundlagen des Entwerfens“ berechtigt zur Teilnahme an der Modulreihe „Grundlagen der Gestaltung“.

Bei Anmeldung zu der Modulreihe „Grundlagen des Entwerfens“ sollen die Bescheinigungen bzw. die Zertifikate der Modulreihe „Kursleiterausbildung“ bzw. der Leistungslehrgänge A und B sowie des Kurses „Spitzenrand - manchmal unbekannt“, bzw. „Abschluss - Kante und Blickfang“, bzw. des Vorbereitungslehrganges C in Kopie mit eingereicht werden.

<b>Kursnummer</b>	GdE4 Formen 91465.21
<b>Termin</b>	Do 14.10.2021, 14:00 Uhr - So 17.10.2021, 13:00 Uhr (30 UE)
<b>Ort</b>	Ferienhof Oppelt, 91465 Ergersheim
<b>Dozentin</b>	Marianne Geißendörfer
<b>Kursgebühr</b>	Mitglieder: 135 €    Nichtmitglieder: 185 €



# Grundlagen des Gestaltens – Struktur, Teil 1 –

Entwurf und Ausführung: Jutta Grothaus



38

Lehrinhalte

- Erfahrung von Strukturen im nichttextilen Bereich
- Bewusstes Erkennen von Strukturen
- Flächenstrukturen/Oberflächenstrukturen in der Spitze
- Veränderung bekannter Strukturen

**Voraussetzung:** Teilnahme an der Modulreihe „Kursleiterausbildung“ oder Leistungslehrgang A und B und am Kurs „Abschluss - Kante und Blickfang“ bzw. „Spitzenrand - manchmal unbekannt“ bzw. am Vorbereitungslehrgang C und der Modulreihe „Grundlagen des Entwerfens“ bzw. ehemaliger Leistungslehrgang C.

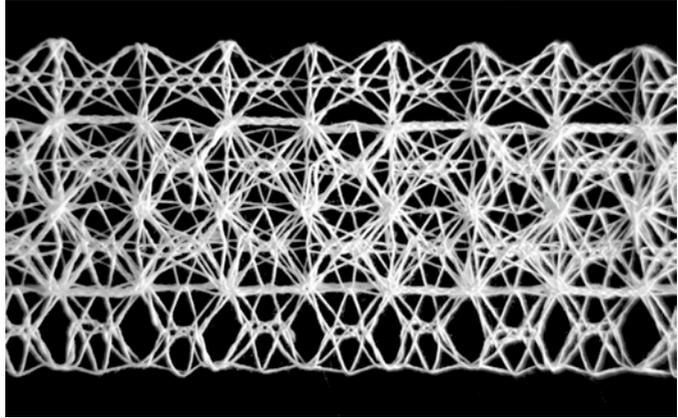
Bei Anmeldung zu der Modulreihe „Grundlagen des Gestaltens“ sollen die Bescheinigungen bzw. die Zertifikate der oben genannten Kurse in Kopie mit eingereicht werden.

<b>Kursnummer</b>	GdG1 Struktur 1 97074.21	GdG2 Struktur 1 91465.21
<b>Termin</b>	Di 11.05.2021, 17:00 Uhr So 16.05.2021, 13:00 Uhr (40 UE)	Di 01.06.2021, 17:00 Uhr So 06.06.2021, 13:00 Uhr (40 UE)
<b>Ort</b>	Schönstattzentrum Marienhöhe 97074 Würzburg	Ferienhof Oppelt 91465 Ergersheim
<b>Dozentin</b>	Esther Wanzenried, Geli Haberbosch	
<b>Kursgebühr</b>	Mitglieder: 150 € Nichtmitglieder: 199 €	

# Grundlagen des Entwerfens - Struktur, Teil 2



Klöppelgrund der Spitze aus: Uta Ulrich, Gründe mit System S. 136



In diesem Modul werden weitere Erfahrungen gesammelt und eine Gestaltung ausgearbeitet.

## Lehrinhalte

- Materialstrukturen im textilen Bereich
- Fremdmaterialien und textile Strukturen
- Formfüllende Strukturen
- Hell-Dunkel-Werte in der Struktur
- Farbe und Struktur

39

**Voraussetzung:** Teilnahme an der Modulreihe „Kursleiterausbildung“ oder Leistungslehrgang A und B und am Kurs „Abschluss - Kante und Blickfang“ bzw. „Spitzenrand - manchmal unbekannt“ bzw. am Vorbereitungslehrgang C und der Modulreihe „Grundlagen des Entwerfens“ bzw. ehemaliger Leistungslehrgang C und Modul Struktur Teil 1.

Bei Anmeldung zu der Modulreihe „Grundlagen des Gestaltens“ sollen die Bescheinigungen bzw. die Zertifikate der oben genannten Kurse in Kopie mit eingereicht werden.

<b>Kursnummer</b>	GdG1 Struktur 2 97074.21	GdG2 Struktur 2 91465.21
<b>Termin</b>	Di 05.10.2021, 17:00 Uhr So 10.10.2021, 13:00 Uhr (40 UE)	Di 02.11.2021, 17:00 Uhr So 07.11.2021, 13:00 Uhr (40 UE)
<b>Ort</b>	Schönstattzentrum Marienhöhe 97074 Würzburg	Ferienhof Oppelt 91465 Ergersheim
<b>Dozentin</b>	Esther Wanzenried	
<b>Kursgebühr</b>	Mitglieder: 150 € Nichtmitglieder: 199 €	

## Vereinbarung zur Modulreihe „Kursleiter/Kursleiterin“

Die Modulreihe ist kein reiner Klöppelkurs, sondern ein Ausbildungslehrgang, der Klöpplerinnen und Klöppler dazu befähigen soll, das Klöppeln zu unterrichten und Klöppelkurse zu leiten.

Voraussetzung für die Modulreihe ist der Workshop „Grundlagen der Technischen Zeichnung“, der Workshop „Von der Technischen Zeichnung zur Fadenzzeichnung“ oder vergleichbare Seminare. Mit der Anmeldung sind die entsprechenden Nachweise einzureichen.

Neben den prüfungsrelevanten Fächern Torchon-Spitze, Cluny-Spitze und Bänderspitze werden Sie in den Fächern Didaktische Grundlagen zum Kursaufbau, Laschen und Montage, Spitzenanalyse, Spitzengeschichte und Materialkunde unterrichtet.

Zu jedem Modul muss in der jeweiligen Spitzentechnik eine Mappe erstellt werden. Die Mappe und Ihr Entwurf müssen 10 Wochen nach Ende des Moduls bzw zu Beginn des 2. Moduls dieser Spitzentechnik der Dozentin zur Beurteilung vorliegen.

Für jedes Prüfungsfach gibt es 100 Punkte, die wie folgt verteilt werden:

40

<b>Torchon Modul 1</b>		<b>Torchon Modul 2</b>		<b>Prüfung</b>	<b>Punkte gesamt</b>
Mappe 20 Punkte	Entwurf 10 Punkte	Mappe 20 Punkte	Entwurf 10 Punkte	40 Punkte	100 Punkte
<b>Bänderspitze Modul 1</b>		<b>Bänderspitze Modul 2</b>		<b>Prüfung</b>	<b>Punkte gesamt</b>
Mappe 20 Punkte	Entwurf 10 Punkte	Mappe 20 Punkte	Entwurf 10 Punkte	40 Punkte	100 Punkte
<b>Cluny Modul 1</b>		<b>Cluny Modul 2</b>		<b>Prüfung</b>	<b>Punkte gesamt</b>
Mappe 20 Punkte	Entwurf 10 Punkte	Mappe 20 Punkte	Entwurf 10 Punkte	40 Punkte	100 Punkte

Die Prüfung ist bestanden, wenn 55 Punkte erreicht werden.

Zur Gleichbehandlung aller Teilnehmenden, wird auf die Einhaltung der Abgabefristen großen Wert gelegt. Daher wird pro Woche Zeitverzögerung (gilt ab der 11. Woche) 1 Punkt bei der Bewertung der Mappen abgezogen.

Ausnahmen bzw. Fristverlängerung ohne Punktabzug können nur im Notfall mit Belegen wie Krankmeldung gewährt werden.

## Aufstellung der Modulreihe

### **Modulreihe „Kursleiter“, je Modul 30 UE**

Ausnahme: die beiden Module Torchon-Spitze, je Modul 36 UE

Voraussetzung ist der Workshop „Grundlagen des Technischen Zeichnens“

- Torchon-Spitze Teil 1 und didaktische Grundlagen zum Kursaufbau
- Torchon-Spitze Teil 2 und didaktische Grundlagen zum Kursaufbau
- Bänderspitze Teil 1 und Spitzenanalyse, Materialkunde und Geschichte der Spitze
- Bänderspitze Teil 2 und Spitzenanalyse, Materialkunde und Geschichte der Spitze
- Cluny-Spitze Teil 1 und Montage
- Cluny-Spitze Teil 2 und Montage
- Abschluss Modul 1 Prüfung bestehend aus drei Teilen

### **Modulreihe „Grundlagen des Entwerfens“, je Modul 30 UE**

Voraussetzung ist die Modulreihe „Kursleiter“ mit bestandener Prüfung und der Workshop „Spitzenrand - manchmal unbekannt“.

- Modul Formenlehre
- Modul Farblehre
- Modul Kompositionslehre

41

Die drei Module werden innerhalb eines Jahres angeboten.

### **Modulreihe „Grundlagen des Gestaltens“, je Modul 40 UE**

Voraussetzung ist die Modulreihe „Grundlagen des Entwerfens“.

- Modul Struktur Teil 1 - mit Fremddozent
- Modul Struktur Teil 2
- Modul Farbe Teil 1 - mit Fremddozent
- Modul Farbe Teil 2
- Modul Raum und Form Teil 1 - mit Fremddozent
- Modul Raum und Form Teil 2

Die Module müssen in der Reihenfolge Struktur - Farbe - Raum und Form besucht werden.

Die beiden Module von Struktur, Farbe, Raum und Form werden jeweils innerhalb eines Jahres angeboten.

## Liebe Klöpplerinnen und Klöppler,

bitte reichen Sie Ihre Anmeldung schriftlich ein, unter Verwendung des Anmeldeformulars im Programmheft oder von der Homepage des Deutschen Klöppelverbandes e. V. Eine postalische Eingangsbestätigung erfolgt nur, wenn Sie Ihrer Anmeldung einen frankierten und an Sie adressierten Rückumschlag beilegen. Bei Angabe Ihrer E-Mail-Adresse erfolgt eine Eingangsbestätigung per Mail.

Die Zahl der Teilnehmenden ist für alle Kurse begrenzt. Die Anmeldungen werden entsprechend ihres Eingangsdatums berücksichtigt. Ist der Kurs belegt, werden weitere Anmeldungen auf eine Warteliste gesetzt.

Die Kurszusage mit den entsprechenden Unterlagen und der Zahlungsaufforderung erhalten Sie ca. 3 Monate vor Kursbeginn. Anmeldeschluss ist 4 Monate vor Kursbeginn.

Ist die Kursgebühr zwei Monate vor Kursbeginn nicht auf unserem Konto eingegangen, verfällt der Anspruch auf eine Teilnahme. Kursteilnehmende auf der Warteliste rücken dann auf. Bei Absagen bis zu zwei Monaten vor Kursbeginn erfolgt der Rücktritt kostenfrei. Erfolgt der Rücktritt danach, wird die Hälfte der Kursgebühr einbehalten. Bei Absagen innerhalb der letzten sieben Tage vor Kursbeginn wird die gesamte Kursgebühr einbehalten.

Kurse, die die Mindestteilnehmerzahl von 8 Anmeldungen nicht erreichen, können storniert werden. Bei Ausfall eines ausgeschriebenen Dozenten ist der Deutsche Klöppelverband e. V. berechtigt, einen Ersatzdozenten zu verpflichten.

42

Die Kursgebühr beinhaltet nicht die Kosten für Unterbringung und Verpflegung. Diese werden gesondert vom jeweiligen Haus berechnet und sind auch dort zu bezahlen.

Die Inanspruchnahme von Leistungen des Tagungshauses ist obligatorisch. Ausnahmen sind nur nach Absprache möglich. Bei Erhebung von Tagungsraumkosten werden diese auf die Teilnehmenden umgelegt und mit der Abrechnung des Tagungshauses erhoben. Bei der Anmeldung ist der Übernachtungswunsch anzugeben.

### **Informationen und Unterlagen für die Anmeldung zu allen Kursen erhalten Sie bei:**

Bärbel Ries

In der Botacht 3      Tel.: +49 6502 6401

54340 Longuich      E-Mail: B2Riesling@aol.com

Im Zusammenhang mit dem Deutschen Klöppelspitzen-Kongress in Bad Pyrmont 2021 finden verschiedene 2-Tageskurse statt. Die Themen entnehmen Sie bitte unserer Verbandszeitschrift „die Spitze“, Ausgabe 3/2020.

### **Hinweis zum Urheberrecht:**

Bei Veröffentlichungen von Arbeiten und Bildern aus den Kursen des Deutschen Klöppelverbandes e. V. muss das Urheberrecht berücksichtigt werden.

### **Hinweis zum Kurstermin:**

Um unser Kursangebot für Sie noch attraktiver zu gestalten, haben wir eine Bitte an Sie: Lassen Sie es uns wissen, wenn sie ein Kurssthema interessiert, Sie aber aus zeitlichen oder sonstigen Gründen nicht teilnehmen können. Bei entsprechendem Interesse können wir dann Kurse wiederholen.

# Anmeldung

zu einem Lehrgang, Workshop oder Seminar (mehrere Anmeldungen sind möglich)

1. \_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_

3. \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Mitglieds-Nr. \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

- Ja, ich möchte eine postalische Eingangsbestätigung meiner Anmeldung.  
Ein frankierter Rückumschlag liegt bei.
- Alle erforderlichen Unterlagen für das angemeldete Seminar/  
den angemeldeten Lehrgang sind beigelegt/ reiche ich unverzüglich nach.
- Ich schlafe nicht im Tagungshaus.
- Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten werden nur zu vereinsinternen Zwecken  
gespeichert. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht.  
Unterschrift \_\_\_\_\_
- Mit der Weitergabe meiner Daten an die jeweiligen Kursteilnehmer und die Dozenten  
des Kurses bin ich einverstanden.  
Unterschrift \_\_\_\_\_

**43**

Unterbringung möglichst im:

- Einzelzimmer                       Doppelzimmer
- mit Dusche/WC
- mit Begleitperson

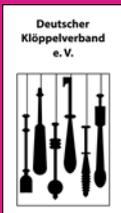
Ich akzeptiere die Teilnahmebedingungen.

Ort, Datum

Unterschrift

**Bitte senden Sie diese Anmeldung an:**

Bärbel Ries  
In der Botacht 3  
54340 Longuich



Deutscher Klöppelverband e. V.  
Carlstraße 50  
52531 Übach-Palenberg  
Fon: +49 2451 49985  
[www.deutscher-kloepfelverband.de](http://www.deutscher-kloepfelverband.de)

